

SCHATZKAMMER DER PHARAONEN

Höhepunkte des Königreichs Kusch: Abenteuerrundreise zu den Pyramiden, Tempeln und Palästen des antiken Nubien

Highlights

- Khartoum – Hauptstadt am Blauen und Weißen Nil
- Löwentempel und Römischer Kiosk in Naqa
- Größte Pyramidenfeld der Erde – die Pyramiden von Meroe (UNESCO)
- „Karnak von Napata" – die Tempel und Pyramiden am Jebel Barkal
- Alte nubische Hauptstadt Old Dongola
- Besuch der „tanzenden Derwische" in Khartoum

Fakten

Dauer:	14 Tage
Teilnehmer:	6–12
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲△△△△
Übernachtung:	
Tourcode:	SUDPHA

auf Anfrage

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Thorsten Doß

Verkauf & Beratung Afrika, Arabien und Indischer Ozean

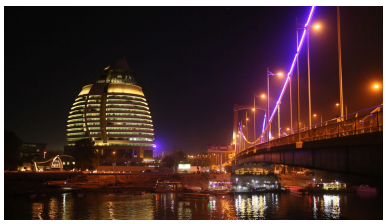
Telefon: +49 351 31207-283

E-Mail: t.doss@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- Eine Übernachtung bei einer nubischer Familie
- Prähistorische Felsgravuren von Sabu

Reiseverlauf



1. Tag

Anreise

Flug von Frankfurt nach Khartoum. Empfang durch Ihren DIAMIR-Reiseleiter am Flughafen und Transfer ins Hotel. Übernachtung im Khartoum Plaza Hotel.



2. Tag

Stadtrundfahrt in Khartoum

Bei Ihrer Stadtrundfahrt in Khartoum besuchen Sie unter anderem den Garten des archäologischen Museums und den traditionellen Suk in Omdurman. Bei Sonnenuntergang genießen Sie vom Burj al Fateh den Ausblick über den Zusammenfluss von Weißen und Blauen Nil. Übernachtung wie am Vortag.

1×F



3. Tag

Tempelruinen von Naqa – Musawwarat as-Sufra – Meroe

Heute verlassen Sie Khartoum und folgen dem längsten Fluss der Erde Richtung Norden, bevor Sie an einem unscheinbaren Abzweig auf eine Piste abbiegen. Ihr Ziel: die einzigartigen Tempel von Naqa. Am Fuß des Jebel Naqa besuchen Sie unter anderem den berühmten Löwen-Tempel und die Hathor-Kapelle. Vorbei an Sanddünen und Kamelkarawanen geht die Fahrt weiter nach Musawwarat as-Sufra. Dort erwarten Sie labyrinthisch verbundenen Tempelanlagen mit einzigartigen Darstellungen der Götterwelt. Am späten Nachmittag erreichen Sie Meroe, die ehemalige Hauptstadt des meroitischen Reiches am oberen Nil. Übernachtung im Raidan Tourist Village. (Fahrzeit ca. 5-6h).

1×(F/M/A)



4. Tag

Königsstadt Meroe

In Meroe befindet sich das wohl eindrucksvollste Pyramidenfeld der Antike. Zahlreiche Pyramiden ragen aus dem roten Sand der Sahara empor und erinnern an längst vergangene Zeiten. Die Geheimnisse einiger Grabstätten und Tempelanlagen warten noch heute darauf entdeckt zu werden. Inmitten von Sanddünen durchstreifen Sie die Königsgräber, besichtigen die rätselhaften steinernen Elefanten und erkunden den Pyramidenkomplex der Schwarzen Pharaonen von Nubien. Übernachtung wie am Vortag.

1×(F/M/A)



5. Tag

Bayuda-Wüste – Pyramiden von Nuri – Merowe

Bis nach Ad-Dammer fahren Sie entlang des Nil und beginnen dort die Bayuda-Wüste zu durchqueren. Bei Merowe besuchen Sie die Pyramiden in Nuri, die in der Zeit des Pharao Taharka und seiner Söhne aus der 25. Dynastie erbaut worden sind. Übernachtung im Hotel Merowe Tourist Village. (Fahrzeit ca. 6-7h).

1×(F/M/A)



6. Tag

Jebel Barkal – Tempel von Napata

Ziel des heutigen Tages ist der heilige Berg „Jebel Barkal". Zunächst stoppen Sie an der Nekropole von el-Kurru mit Besichtigung des großen Amun-Tempels von Napata sowie der umliegenden Tempel, welche im 15. Jh. v. Chr. von Thutmose III. erbaut wurden. Auf dem Rückweg vom Jebel Barkal statten Sie noch einem versteinerten Wald einen Besuch ab. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit: ca. 2-3h).

1×(F/M/A)



7. Tag

Old Dongola – Kerma

Besuch von Old Dongola, einst prosperierendes christliches Zentrum und Hauptstadt des Reichs von Makuria (ca. 700-1150 n. Chr.) am Nil. Besichtigung einer christlichen Kathedrale, die später die erste Moschee im Sudan wurde. Weiterfahrt nach Kerma, der Hauptstadt der Kerma-Kultur (aus dem 3. und 2. Jahrtausend. v. Chr.). Übernachtung im Al-Defuffa Resort. (Fahrzeit: ca. 5-6h).

1×(F/M/A)



8. Tag

3. Nilkatarakt – Tumbus

Am Morgen besuchen Sie das unweit von Kerma gelegene Trockenflusstal von Sabu, mit seiner imposanten Vielfalt von prähistorischen und historischen Felsgravuren. Nach Ihrer Rückkehr nach Kerma und einer kleinen Mittagsrast fahren Sie am Nachmittag nach Tumbus, wo Sie ägyptische Grenzinschriften bestaunen und die Stimmung am 3. Nilkatarakt genießen können. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit: ca. 3-4h).

1×(F/M/A)



9. Tag

West Daffufa – Sessabi – Soleb

Sie besuchen das Museum und die Palastruinen von Dafuffa. Das Tagesziel Soleb ist nicht mehr weit. Mit Sessabi erreichen Sie die südlichste befestigte Stadt unter Pharao Echnaton (Amenophis IV.). Übernachtung in einem sehr einfachen nubischen Haus mit Gemeinschaftsbad. (Fahrzeit: ca. 3-4h).

1×(F/M/A)



10. Tag

Sedeinga – Tempelanlage der Königin Teje

Der Tag beginnt in Sedeinga mit der Besichtigung der Reste der Tempelanlage von Königin Teje – Mutter der Akhenaten. Bei dem Besuch einer Schule sowie einer nubischen Familie haben Sie die Gelegenheit die Menschen kennenzulernen und an Ihrem Alltagsleben teilzuhaben. Am Nachmittag genießen Sie bei einem Spaziergang am Nilufer die wundervolle Atmosphäre am längsten Strom der Erde. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit: ca. 3-4h).

1×(F/M/A)



11. Tag

Soleb – Merowe

Morgens besichtigen Sie den Tempel von Soleb, der dem Gott Amun-Ra und dem Mondgott Neb-Maat-Ra geweiht ist. Ca. im 16. Jh. v. Chr. erbaut, diente der Tempel als Festplatz für Rituale und Feierlichkeiten. Unterwegs nach Merowe besuchen Sie einen der farbenfrohen Wochenmärkte. Anhand der angebotenen Vielfalt wird die Fruchtbarkeit der Region besonders deutlich. Übernachtung im Merowe Tourist Village (Fahrzeit: ca. 3-4h).

1×(F/M/A)



12. Tag

Nubische Wüste – Omdurman – Khartoum

Nach Sonnenaufgang brechen Sie auf und durchqueren die Nubische Wüste über Sandhügel, vorbei an Dornsträuchern bis nach Omdurman. Hier erwartet Sie ein besonderes Erlebnis. Am Grab des Ordensgründers Hamed erleben Sie das Trommeln und die religiösen Gesänge der berühmten „tanzenden Derwische". Übernachtung im Khartoum Plaza Hotel. (Fahrzeit: ca. 5-6h).

1×(F/M)



13. Tag

Khartoum – Abreise

Am Morgen besuchen Sie den größten Kamelmarkt des Landes vor den Toren der Stadt. Anschließend besichtigen Sie das Wahrzeichen Omdurmans – das Grabmal des Mahdi. Am späten Abend bringt Sie Ihr DIAMIR-Reiseleiter zum Flughafen und Sie fliegen zurück nach Deutschland.

1×F

---

14. Tag

Ankunft

Ankunft in Deutschland.

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt nach Khartoum und zurück mit Turkish Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- DIAMIR-Reiseleitung
- wechselnde Englisch sprechende, lokale Guides
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen (3 Teilnehmer pro Fahrzeug)
- alle Eintritte laut Programm
- Passregistrierung
- 10 Ü: Hotel im DZ
- 2 Ü: Nubisches Haus im MBZ (Gemeinschaftsbad)
- Mahlzeiten: 12×F, 10×M, 9×A

nicht in den Leistungen enthalten

- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Visum (ca. 80 €)
- optionale Ausflüge und Aktivitäten
- Fotogebühren
- Trinkgelder
- Persönliches

Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 6, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Bitte beachten Sie die lange Vorlaufzeit zur Beantragung des Visums.

Im Zusammenhang mit Corona kommt es leider immer wieder kurzfristig zu Hotel- und Museenschließungen in Sudan. Bitte haben Sie dafür Verständnis, sollte es auf Ihrer Reise zu kurzfristigen Änderungen kommen. Seien Sie jedoch versichert, dass wir in einem solchen Fall stets einen gleichwertigen Ersatz für Sie bereithalten.

Anforderungen

Teamgeist, gute Ausdauer und Kondition für mehrstündige Fahretappen, die Bereitschaft zum Komfortverzicht sowie Interesse und Toleranz für andere Kulturen sind Grundvoraussetzung für diese Reise. Sie sind auf zum Teil schlechten Pisten in nicht klimatisierten Geländewagen mit Allradantrieb unterwegs. Drei Reisende und ein Fahrer teilen sich ein Fahrzeug. Im Sudan ist die Infrastruktur schlecht ausgebaut, was einerseits die Faszination der Region ausmacht, andererseits für europäische Reisende eine Herausforderung in puncto Komfort und Hygiene darstellen kann. Vor allem während der Übernachtungen in den privaten nubischen Häusern in Soleb gibt es nur einen geringen Standard und einfachste Sanitäranlagen.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.